

Kanadas Maritime Wirtschaft

Factsheet

Marktüberblick – Allgemein

Kanada ist aufgrund seiner geografischen Gegebenheiten mit der längsten Küstenlinie der Welt von Natur aus eine Seefahrernation. Heute umfasst Kanadas maritime Industrie etwa 500 Unternehmen, die hauptsächlich in den Provinzen British Columbia, Ontario, Quebec und Nova Scotia ansässig sind. Der Industriezweig beinhaltet die gesamte Bandbreite vom Schiffbau und -design, über akustische Systeme, Sicherheitstechnologien, Kommunikations- und Informationssysteme, Fahrzeuge, bis hin zu Meereskraft, anderen Offshore-Energien und sonstigen Dienstleistungen.

Schiffbau und maritime Zulieferindustrie

- Potentialträchtiges Branchenwachstum mit jährlichem Umsatzwachstum von 18,6% (2011-2016)
- Zunehmende Marktkonzentration: 3 große Werften haben gemeinsam einen Marktanteil von fast 40%
- Hauptauftraggeber ist die Regierung (68,8%)
- Umsatz der Schiffbauindustrie vor allem durch Neubau von Schiffen (79,4%)
- Zunehmende Anlageninvestitionen: 500 Mio. Dollar zwischen 2011-2016
- Hauptantriebsfaktor ist die *National Shipbuilding Strategy* (NSS); Aufträge werden vorwiegend an wenige große Unternehmen vergeben, kleinere Unternehmen profitieren indirekt als spezialisierte Subunternehmen

Häfen und maritime Logistik

- 18 Frachthäfen mit einem Warenumsatz von 310 Mio. Tonnen und einem Warenumsatzwert von 400 Mrd. Dollar
- Bedeutendster Hafen ist der Port of Vancouver mit einem Warenumsatz von 138 Mio. Tonnen im Wert von 200 Mrd. Dollar
- Aktuelle Herausforderungen sind Nachhaltigkeit, Effizienz und Sicherheit

Maritime und Offshore-Technik

- Regionaler Schwerpunkt in Nova Scotia und British Columbia
- Besondere thematische Schwerpunkte liegen in den Bereichen Akustik, Sensorik und Instrumente, unbemannte Über- und Unterwasserfahrzeuge, sowie Daten-, Informations- und Kommunikationssysteme
- In New Brunswick, Neufundland und Labrador sowie Nova Scotia spielt zudem die Offshore- und Unterwassertechnik im Bereich der Erdgas- und Erdölgewinnung eine Rolle

Marktchancen für deutsche Unternehmen

- Nationale Schiffbaustrategie sieht bis 2030 Investitionen in Höhe von 35 Mrd. Dollar für Neubau und Reparaturen von Schiffen vor
- Positive Wachstumsprognose für Schiffbaubranche (jährlich 9,3% bis 2021)
- Neuer aber vielversprechender Bereich der kanadischen Meerestechnik-Branche sind erneuerbare Energien (Gezeitenkraft und Offshore-Wind)
- Geplante Diversifizierung des kanadischen Außenhandels
- Erhöhtes Seefrachtaufkommen durch den Abschluss mehrerer neuer Freihandelsabkommen
- Erleichterter Markteintritt dank des Comprehensive Economic and Trade Agreement (CETA) mit Europa

Zusammenfassend bieten sich vor allem für Anbieter aus folgenden Bereichen Chancen in Kanada:

- Effiziente Logistiklösungen
- Hafen-, Verlade- und Lagertechnik
- Nachhaltige Energiekonzepte
- Zulieferer für den Schiffbau
- Kommunikations- und Informationssysteme
- Green-Shipping Technologien
- Marine Robotertechnik
- Offshore-Windindustrie und Gezeitenkraft

Haben Sie weitere Fragen? Wir helfen Ihnen gern!

AHK Kanada

Inga Ebert, Projektmanagerin
410, rue St. Nicolas, Bureau 200
Montreal, QC, H2Y 2P5, Canada
Tel: +1 (514) 844-3051
E-Mail: inga.ebert@germanchamber.ca